

* Der Salzspeck. Gegen die Qualität des von der Hauptstadt in Verkehr gebrachten Salzspecks sind zahlreiche Klagen laut geworden, so daß die Approbationssektion sich veranlaßt sah, in einem Communiqué den Sachverhalt klarzulegen und darauf hinzuweisen, daß sie leider erfolglos Versuche gemacht hat, den Salzspeck, der bei den Schnittern sehr beliebt ist, gegen frische Waare umzutauschen. Wie wir nun erfahren, sind die Verhandlungen betreffend den Austausch des Salzspecks gegen frischen Speck und Schmier wieder aufgenommen worden, und man hofft, daß sie auch zu einem Ergebnis führen werden. Das Landes-Lebensmittelamt dürfte den größten Theil des Salzspecks übernehmen und an Stelle desselben frische Waare abgeben, die sie von den Schweinen gewinnt, welche die Kriegsprodukten-Aktiengesellschaft im Auftrage des Lebensmittelamtes schlachtet.